

Goji. (*Lycium barbarum*) (Wolfsberry)

Goji Beere getrocknete Beeren - Gojisaft Direktsaft. Es ist schon eine bemerkenswerte Geschichte: binnen weniger Jahre forschen weltweit tausende von Wissenschaftlern intensiv an einer kleinen, korallen-roten Frucht. Der Grund: ihr absolut beispielloser Reichtum an gesundheits-fördernden Inhaltsstoffen. Über 2.700 wissenschaftliche Forschungsstudien und med. Erfahrungsberichte wurden über die verblüffende Wirkung der ansonsten allgemein unbekannt Goji- Beere, die den lateinischen Namen *Lycium barbarum* trägt, veröffentlicht.

So enthält die Goji- Beere beispielsweise 4.000 Prozent mehr Antioxidantien als Orangen und mehr B-Vitamine als jede andere Frucht. Dazu entdeckten Wissenschaftler ein bislang unvergleichliches Potential an Mineralien und Spurenelementen sowie vielen weiteren Vitaminen und anderen bekannten und bisher unbekannt Vitalstoffen. In Fachkreisen spricht man bereits von einer wahren



Gesundheits- und Anti- Aging- Sensation.

In einer Zeit, wo der natürliche Nährstoffgehalt in unserer Nahrung stetig magerer wird, sollten wir ein derart konzentriertes Geschenk der Natur nur willkommen heißen.

Ohne übersteigerte Erwartungen an Wunderheilungen können wir der Goji-Beere einen wohlverdienten Ehrenplatz als außergewöhnliche kraftspendende und heilsame Nahrung zuweisen. Vieles spricht dafür, dass sie unter den - Superfoods - tatsächlich den ersten Rang einnimmt - vollgepackt mit einer Fülle an Nähr-, Schutz- und Heilstoffen, die ihresgleichen sucht.

"Die Goji-Beere enthält das mit Abstand größte Potential an gesundheitsfördernden Vitalstoffen das mir in meiner jahrzehnte langen Forschung begegnete. Ihre positive Wirkung auf den Organismus ist unvergleichlich und wird von keiner anderen bisher bekannten Pflanze erreicht."

Prof. Dr. Dr. Earl Mindell, Verfasser von mehreren Dutzend Gesundheits-Bestsellern, bestätigte nach eingehender Analyse obigen Text.



Traditionell nehmen die Chinesen getrocknete Bocksdornbeeren gegen hohen Blutdruck und Blutzucker, bei Augenproblemen, zur Unterstützung des Immunsystems und zur Vorbeugung und Behandlung von Krebs. Als Einzeldosierung werden 6 bis 15 Gramm der getrockneten Beeren als Absud, in Wein oder als Tinktur angegeben.^[11] • Extrakte aus gemeinem Bocksdorn schützen vor Zerstörung des optischen Nerns, wenn ein Glaukom vorliegt^[7]. Polysaccharide aus der Pflanze haben immunmodulierende Wirkung^[8].

Dosierung:

20 Beeren in kleiner Tasse mit heißem Wasser übergießen und als Tee trinken.

Es sind 4 Aufgüsse mit einer Portion möglich. Beim 4. Aufguß die Beeren danach essen.

Also, früh / abends / früh aufgießen, danach abends trinken mit aufessen